

K u r z p r o t o k o l l
entsprechend § 41b (5) GemO

über die **öffentlichen** Verhandlungen und Beschlüsse
des Gemeinderates am 12.12.2017

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:10 Uhr

TOP 1
Bekanntgaben

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergeht keine Wortmeldung.

TOP 2
Bürgerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergeht keine Wortmeldung.

TOP 3
Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018
- Einbringung

Beschluss:

BM Bernhard Richter und Kämmerer Wolfgang Steiger bringen den Haushalt 2018 ein und halten die dem Protokoll beigefügten Haushaltsreden.

Die Generaldebatte findet am 30. Januar 2018, der Haushaltsbeschluss am 20. Februar 2018 statt.

TOP 4
Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr (Feuerwehrsatzung - FwS)

Beschluss:

1. Der in der Anlage beigefügten neuen Satzung für die Freiwillige Feuerwehr Reichenbach an der Fils (Feuerwehrsatzung - FwS) wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, alles Weitere zu veranlassen.

TOP 5
Annahme von Spenden

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt die in der Sachdarstellung aufgelisteten Spenden Nr. 1 bis Nr. 8 gem. § 78 Abs. 4 GemO an.

TOP 6

Mitteilungen und Sonstiges

1. Bahnmisere

GR Höger teilt mit, dass gestern nach dem Fahrplanwechsel die Situation im Zug um 6.31 Uhr nach Stuttgart katastrophal war. Es waren nur einstöckige Wagen und ab Plochingen konnten keine Fahrgäste mehr zusteigen. Außerdem war der Zug 17 Minuten verspätet.

BM Richter teilt mit, dass man beim Verkehrsministerium nachhaken wird.

GR Baumann verweist darauf, dass in der Ausschreibung die Doppelstockwagen vorgeschrieben waren. Er verweist darauf, dass die Bahn die Situation derzeit nicht im Griff hat.

In diesem Zusammenhang teilt GR Weigert darauf, dass tatsächlich Standards definiert waren und die Gemeinde hier ihre Möglichkeiten ausloten muss, auf das Land Druck auszuüben.

Gleichzeitig teilt er mit, dass man aber selber auch in Klausur gehen muss, nachdem die Gemeinde einen Bus um 9.00 Uhr vom Siegenberg gestrichen hat. Er bemängelt, dass in der Vorlage hierauf nicht explizit hingewiesen worden ist. Deshalb bittet er darum künftig frühzeitig die Fraktionen zu beteiligen, so dass nicht nur ein Bevollmächtigter des Gemeinderats hier tätig werden kann.

GRin Fohler berichtet über ihre eigenen Erfahrungen in den letzten Tagen. Sie hat hier keine Hoffnung, dass es noch besser wird.

BM Richter warnt davor zu viele Hoffnungen zu haben. Er kann lediglich die Missstände an das Land weiter reichen.

Auf die Frage von GR Hees warum das Filstal so unterwegs da steht, teilt BM Richter mit, dass dies definitiv zu viele Züge auf zu wenigen Gleisen unterwegs sind. Er erhofft sich eine Verbesserung wenn der ICE auf die Schnellbahntrasse verlegt wird und möglicherweise der Güterverkehr auch aus dem Filstal verbannt wird.

2. Jahresabschluss

BM Richter verweist darauf, dass es ein sehr anstrengendes aber gutes Jahr war. Er bedankt sich für das konstruktive Miteinander. Aus seiner Sicht wurde unheimlich viel Positives bewirkt.

In diesem Zusammenhang betont er, wie wichtig es ist, dass Verwaltung und Gemeinderat an einem Strang ziehen. Er bedankt sich auch bei Frau Ait-Atmane für ihre Berichterstattung.

GR Baumann gibt den Dank des Gemeinderats an die Verwaltung zurück.

Er bittet den Vorsitzenden darum das Lob auch an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, auch in den Außenstellen weiterzugeben.

Dies sichert BM Richter zu.